

Stadtrat Schlieren
Stadthaus Freiestrasse
8952 Schlieren

Schlieren, 7. Juni 2012

Gemeindeparlament Schlieren		
G-Nr. 972	A-Nr.	A/GP
Z:	E: 11. Juni 2012	↓
Kopie		

Postulat

Bau und Planung

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob man auf dem Trottoir entlang der Engstringerstrasse von der Feldstrasse bis zur Bernstrasse (ca. 80 m) eine Markierung Veloweg und oder eine optisch besser wahrnehmbare Markierung zu Beginn des Fahrradweges anbringen könnte und wer dafür zuständig wäre.

An der Engstringerkreuzung wird der Velofahrer und der Fussgänger mit der gleichen Ampel gesteuert, welche der Sicherheit beider Verkehrsteilnehmer erheblich erhöht.

Mir fällt auf, dass Velofahrer, die von Unterengstringen her kommen, wiederholt auf der mittleren Fahrspur Richtung Schlieren fahren. Dabei ist zu beobachten, dass es immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt, da die Fahrspuren eine ungenügende Breite für Auto und Fahrrad aufweisen.

Grundsätzlich ist auf dem Trottoir, welches entsprechend breit gebaut wurde ein Fahrradstreifen. Dieser Fahrweg für Velos ist lediglich mit einer kaum wahrnehmbaren Markierung zu Beginn des Fahrradweges bei der Feldstrasse angezeigt, welche anscheinend völlig übersehen wird. Das Trottoir hingegen hat keine weiteren Markierungen, weder unterbrochene gelbe Linien, noch ein Fahrradsignet.

Ein Gegenvergleich ist; wenn man von Schlieren her auf die Engstringerkreuzung zufährt, ist auf dem gesamten Gehweg der Velostreifen eingezeichnet, was für beide Verkehrsteilnehmer, Fussgänger wie Fahrradfahrer, eine klare Situation darstellt.

Ich bin mir bewusst, dass diese Strasse eine Kantonsstrasse ist.

Mit der erwähnten Markierung würde auch für den Velofahrer eine klare Verkehrssituation entstehen. Die Gefahr eines Unfalles an der Ampel, in den Fahrspuren des motorisierten Verkehrs, könnte dadurch sicher verringert werden.

Unterzeichner: Markus Hof